
Stiftung Zollverein

Formulare zur Qualifikation/Eignung

Formular I

Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

(Vom Bieter ggf. auszufüllen. Sofern die Bietergemeinschaft mehr als vier Mitglieder haben soll, ist das Formular zu vervielfältigen.)

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Mitglied _____

Mitglied _____

Mitglied _____

Mitglied _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden.

Bevollmächtigter Vertreter: _____

Wir erklären, dass

- der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

(Ort) (Datum)

(Firmenstempel und Unterschrift)

(Ort) (Datum)

(Firmenstempel und Unterschrift)

(Ort) (Datum)

(Firmenstempel und Unterschrift)

(Ort) (Datum)

(Firmenstempel und Unterschrift)

Formular II

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit

(Das Formular ist von jedem Bieter und bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied auszufüllen. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen.)

(Name des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft)

Ich/Wir erkläre(n), dass

- über mein/unser Vermögen kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung nicht beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde;
- ich/wir uns nicht in Liquidation befinden;
- ich/wir keine schwere Verfehlung¹ begangen habe(n), die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt;
- ich/wir vorsätzlich keine unzutreffenden Erklärungen im Vergabeverfahren in Bezug auf meine/unsere Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, abgegeben habe(n) oder abgeben werde(n);
- ich/wir oder eine natürliche Person, deren Verhalten mir/uns zuzurechnen ist (vgl. § 6 Abs. 4 Satz 3 VOL/A-EG), aus keinem der nachfolgenden Gründe rechtskräftig verurteilt worden ist:
 - a) § 129 des Strafgesetzbuches (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129 a des Strafgesetzbuches (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129 b des Strafgesetzbuches (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland);
 - b) § 261 des Strafgesetzbuches (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte);
 - c) § 263 des Strafgesetzbuches (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Gemeinschaften oder gegen Haushalte richtet, die von den europäischen Gemeinschaften oder in deren Auftrag verwaltet werden;

-
- d) § 264 des Strafgesetzbuches (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Gemeinschaften oder gegen Haushalte richtet, die von den europäischen Gemeinschaften oder in deren Auftrag verwaltet werden;
 - e) § 334 des Strafgesetzbuches (Bestechung), auch in Verbindung mit Artikel 2 des EU-Bestechungsgesetzes, Artikel 2 § 1 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung, Artikel 7 Absatz 2 Nummer 10 des Vierten Strafrechtsänderungsgesetzes und § 2 des Gesetzes über das Ruhen der Verfolgungsverjährung und die Gleichstellung der Richter und Bediensteten des Internationalen Strafgerichtshofes;
 - f) Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr);
 - g) § 370 der Abgabenordnung auch in Verbindung mit § 12 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen und der Direktzahlungen (MOG), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Gemeinschaften oder gegen Haushalte richtet, die von den europäischen Gemeinschaften oder in deren Auftrag verwaltet werden;
 - h) Verstoß gegen eine den vorstehenden Vorschriften entsprechende Strafnorm anderer Staaten.
- ich meine/wir unsere Verpflichtung zur Zahlung von Abgaben und Steuern gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem ich/wir ansässig bin/sind, ordnungsgemäß erfüllt habe(n).

Ich/Wir nehme(n) zur Kenntnis, akzeptiere(n) und bestätige(n), dass ein Bieter vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn sich im Rahmen der Überprüfungen anlässlich der Bieterauswahl oder der Angebotsprüfung Angaben als unrichtig erweisen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)

1)

Verfehlungen, die in der Regel zum Ausschluss des Bewerbers oder Bieters von der Teilnahme am Vergabeverfahren führen, sind - unabhängig von der Beteiligungsform, bei Unternehmen auch unabhängig von der Funktion des Täters oder Beteiligte - insbesondere:

- Straftaten, die im Geschäftsverkehr oder in Bezug auf diesen begangen worden sind, u.a. Untreue, Urkundenfälschung, wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Vergabeverfahren;
- das Anbieten, Versprechen oder Gewähren von unerlaubten Vorteilen an Personen, die Amtsträgern oder für den öffentlichen Dienst verpflichteten nahe stehen, oder an freiberuflich Tätige, die bei der Vergabe im Auftrag einer öffentlichen Vergabestelle tätig werden;
- Verstöße gegen das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, u.a. Absprachen über die Vergabe oder Nichtvergabe von Angeboten, sowie die Leistung von konkreten Planungs- und Ausschreibungshilfen, die dazu bestimmt sind, den Wettbewerb zu beeinflussen; sie führen dann zum Ausschluss, wenn Tatsachen auch auf unrechtmäßige oder unlautere Einflussnahme auf das Vergabeverfahren hindeuten.

Formular III

Referenzen über die wesentlichen Leistungen, die mit dem vorliegend ausgeschriebenem Projekt vergleichbar sind

(Das Formular ist von jedem Bieter auszufüllen. Bei Bietergemeinschaften kann dieses von jedem Mitglied oder von der Bietergemeinschaft als solche ausgefüllt werden.)

Für die Beschreibung/Darstellung und weitere Referenzprojekte können ggf. Zusatzblätter oder zusätzlich eigene Unterlagen als Anlagen verwendet werden. Das Formular ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen.

(Name des Bieters/der Bietergemeinschaft)

Auftrags-/Projektbezeichnung: _____

Auftraggeber: _____

Bearbeitungszeit: _____

Ansprechpartner: _____

E-Mail des Ansprechpartners: _____

Beschreibung des Auftrags/Projekts und Darstellung der erbrachten Leistungen. Der Verweis auf Anlagen (eigene Unterlagen), die dem Angebot beizufügen sind, genügt den Anforderungen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)

Formular IV

Verzeichnis der Subunternehmerleistungen

(vom Bieter ggf. auszufüllen, wenn er sich auf die Leistungsfähigkeit von Subunternehmen beruft; soweit erforderlich zu vervielfältigen)

Von den Leistungen werden voraussichtlich folgende Teilleistungen durch Subunternehmer ausgeführt:

Beschreibung der Teilleistung	Name des Subunternehmers

(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Firmenstempel)